



Teilnahmebedingungen des Rolf-Joseph-Preises 2022

I. Was ist der Rolf-Joseph-Preis?

Der Rolf-Joseph-Preis ist ein Wettbewerb für Schülerinnen und Schüler der 5. bis 13. Klasse, der sich mit dem Thema Judentum auseinandersetzt und von der Joseph-Gruppe e.V. durchgeführt wird. Er wurde zu Ehren des Berliner Holocaust-Überlebenden Rolf Joseph gegründet, der 2012 verstorben ist. Der Preis wird grundsätzlich in Form von drei Teilpreisen (1. bis 3. Platz) vergeben.

II. Wer kann teilnehmen?

1. Teilnehmen können alle Schülerinnen und Schüler, die während des Schuljahres 2020/2021 die 5. bis 13. Klasse besucht haben. Nicht mehr schulpflichtige junge Menschen können teilnehmen, wenn sie in vergleichbarem Alter sind.

Sieht die Schulart eine Aufteilung in die Klassenstufen 5 bis 13 nicht vor, so genügt der Nachweis, dass die teilnehmende Person oder Gruppe während des Schuljahres 2020/2021 einer Lerneinheit zugeteilt war, die den Jahrgangsstufen 5 bis 13 entspricht.

2. Die Teilnahme kann als Einzelperson erfolgen, als Gruppe oder als Klassenverband. Sie ist nicht an die Teilnahme der Schule oder an die Betreuung einer Lehrperson gebunden und kann auch auf Eigeninitiative oder schulübergreifend stattfinden.
3. Vorherige Teilnahmen am Rolf-Joseph-Preis schließen eine nochmalige Teilnahme nicht aus.
4. Teilnahmeberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, die ihren Wohnsitz in Deutschland, Österreich oder der Schweiz haben.

III. Wann ist der Einsendeschluss?

Der Einsendeschluss für den Rolf-Joseph-Preis 2022 ist der 30. Juli 2022.

IV. Wie kann man teilnehmen?

1. Die Teilnahme am Rolf-Joseph-Preis erfolgt durch Einsendung eines Beitrages zum Thema „Judentum damals und heute“; das Thema ist im Ausschreibungstext auf der Webseite www.rolfjosephpreis.de näher beschrieben. Das Medium des Beitrages ist den Teilnehmerinnen und Teilnehmern freigestellt und kann beispielsweise Texte,

Video- und Audioaufnahmen oder Objekte umfassen.

2. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verpflichten sich, in ihren Beiträgen keine Materialien zu verwenden, die das Urheberrecht Dritter verletzen. Inhaltliche und wörtliche Übernahmen aus anderen Werken (Bücher, Internet etc.), soweit zulässig, müssen in den Beiträgen kenntlich gemacht werden (z.B. durch Fußnoten oder in einem Quellenverzeichnis).
3. Der Beitrag kann auf dem Postweg oder elektronisch wie folgt eingereicht werden:

Auf dem Postweg:

Frankfurter Allgemeine Zeitung GmbH
Feuilleton
z.H. Simon Strauß/ Meike Hedwig
Hellerhofstraße 2-4
60327 Frankfurt am Main

Elektronisch per E-Mail: info@rolfjosephpreis.de.

Sollte eine Übersendung per E-Mail auf Grund der Dateigröße nicht möglich sein, kann die Datei mittels eines gängigen Datentransferdienstes elektronisch übermittelt werden, sodass die Datei von der Joseph-Gruppe e.V. per Download abgerufen werden kann. Alternativ kann die Datei auch auf einem Datenträger (z.B. USB-Stick) auf dem Postweg übermittelt werden.

4. Für die Anmeldung zum Rolf-Joseph-Preis sind das Ausfüllen des Anmeldeformulars und die Bestätigung über die Kenntnisnahme der Datenschutzhinweise erforderlich. Beide Dokumente stehen auf der Webseite www.rolfjosephpreis.de zum Download bereit. Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter 18 Jahren ist die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten erforderlich.

V. Wie erfolgt die Auswahl der Preisträgerbeiträge?

1. Die Joseph-Gruppe e.V. bildet die unabhängige Jury, die alle im Einklang mit diesen Teilnahmebedingungen eingesandten Beiträge sichtet und die drei besten Einsendungen auswählt. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden nach der Jurysitzung darüber informiert, dass sie zu den Gewinnerinnen und Gewinner des Rolf-Joseph-Preises gehören, die genaue Platzierung wird jedoch erst im Rahmen der Preisverleihung oder – sollte diese nicht stattfinden (siehe Ziffer VI Nr. 4) – zu einem vergleichbaren Zeitpunkt bekannt gegeben. Der Rechtsweg gegen die Entscheidung der Jury ist ausgeschlossen.
2. Liegen der Jury mehrere gleichwertige auszeichnungswürdige Beiträge vor, kann die Jury die Platzierungen nach ihrem Ermessen aufteilen und den entsprechenden Geldpreis aufteilen. Ebenso kann die Jury nach ihrem Ermessen Sonderpreise verleihen.
3. Um die Qualität der Auszeichnung sicherzustellen, behält sich die Jury vor, den Rolf-

Joseph-Preis nicht zu vergeben, wenn und soweit sie die eingesandten Beiträge als nicht preiswürdig erachtet oder die Anzahl der Einsendungen keine aussagekräftige Auswahl zulässt.

VI. Was gibt es zu gewinnen?

1. Der 1. Platz des Rolf-Joseph-Preises wird mit einem Geldpreis in Höhe von EUR 400 ausgezeichnet, der 2. Platz mit einem Betrag in Höhe von EUR 300 und der 3. Platz mit einem Betrag in Höhe von EUR 200. Auf Ziffer V Nr. 2 wird verwiesen. Die Auszahlung der Preisgelder erfolgt per Banküberweisung an ein von den Preisträgerinnen und Preisträgern benanntes Konto bei einem deutschen, österreichischen oder Schweizer Kreditinstitut.
2. Die Auszeichnung der drei erstplatzierten Einsendungen erfolgt grundsätzlich im Rahmen einer Preisverleihung in den Räumlichkeiten unseres Kooperationspartners Jüdisches Museum Berlin. Die Preisträgerinnen und Preisträger sind berechtigt, am Tag der Preisverleihung an einem vom Jüdischen Museum Berlin und der Joseph-Gruppe e.V. veranstalteten Tagesprogramm teilzunehmen. Die Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die pro Preisträgergruppe an dem Tagesprogramm teilnehmen kann, richtet sich nach den Kapazitäten des Jüdischen Museums Berlin und wird von der Joseph-Gruppe e.V. im Vorfeld des Preisverleihungswochenendes an die Preisträgergruppen kommuniziert.
3. Die Anreise nach Berlin erfolgt auf eigene Kosten der Preisträgergruppen. Reisekostenzuschüsse können formlos bei der Joseph-Gruppe e.V. beantragt werden, auf diese besteht jedoch kein Anspruch. Die Joseph-Gruppe e.V. wird im Einzelfall nach ihrem freien Ermessen darüber entscheiden, inwieweit Reisekostenzuschüsse gewährt werden können.
4. Sollte das Jüdische Museum Berlin und/oder die Joseph-Gruppe e.V., insbesondere infolge der Auswirkungen der Covid-19-Pandemie, die Preisverleihung und/oder das Tagesprogramm in den Räumlichkeiten des Jüdischen Museums Berlin nicht ausrichten können, behält sich die Joseph-Gruppe e.V. vor, die Preisverleihung und/oder das Tagesprogramm auf eine andere, im Ermessen der Joseph-Gruppe e.V. stehende Weise durchzuführen (beispielsweise virtuell) oder auf eine Veranstaltung zur Auszeichnung der Gewinnerbeiträge gänzlich zu verzichten; die Auszahlung der Preisgelder bleibt hiervon unberührt.
5. Die drei erstplatzierten Preisträgergruppen haben die Möglichkeit, ihre Projekte auf der „Jugend schreibt“-Seite (Print und/oder online) der Frankfurter Allgemeinen Zeitung („FAZ“) zu veröffentlichen, soweit das Format des Beitrages eine Veröffentlichung zulässt. Auch wenn das Bemühen im Mittelpunkt steht, jedem Preisträgerbeitrag eine Veröffentlichung in der FAZ zu ermöglichen, weist die Joseph-Gruppe e.V. ausdrücklich darauf hin, dass die Entscheidung einer Veröffentlichung sowie Form und Umfang ausschließlich bei der FAZ liegt.
6. Ein Anspruch auf Veröffentlichung der Preisträgerbeiträge besteht weder gegen die Joseph-Gruppe e.V. noch gegen die „Jugend schreibt“-Seite der FAZ.

VII. Welche Daten werden bei der Teilnahme erhoben und wo können die Datenschutzhinweise eingesehen werden?

1. Die Joseph-Gruppe e.V. erhebt Daten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer nur in dem für die Durchführung des Wettbewerbs erforderlichen und gesetzlich zulässigen Umfang.
2. Die Datenschutzhinweise zur Teilnahme am Rolf-Joseph-Preis stehen auf der Webseite www.rolfjosephpreis.de zum Download bereit. Ihre Kenntnisnahme muss vor der Teilnahme an dem Wettbewerb bestätigt werden.

VIII. Haftung

Haftungsansprüche gegenüber der Joseph-Gruppe e.V., die im Zusammenhang mit dem Rolf-Joseph-Preis stehen, sind unabhängig von ihrer Entstehung, ihrem Umfang oder ihrer rechtlichen Grundlage ausgeschlossen. Dies gilt nicht

1. für eine Haftung wegen Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen der Joseph-Gruppe e.V. beruhen, und
2. wegen sonstiger Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der Joseph-Gruppe e.V. oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen der Joseph-Gruppe e.V. beruhen, sowie
3. für eine Haftung für Schäden aus der fahrlässigen Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht durch die Joseph-Gruppe e.V. Die Haftung im Fall einer Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht ist jedoch der Höhe nach begrenzt auf den bei Vertragsabschluss vorhersehbaren und vertragstypischen Schaden.

IX. Änderung der Teilnahmebedingungen

Die Joseph-Gruppe e.V. behält sich vor, die Teilnahmebedingungen zu ändern.

X. Kontakt

Für weitere Fragen zum Rolf-Joseph-Preis steht die Joseph-Gruppe e.V. jederzeit per E-Mail zur Verfügung: info@rolfjosephpreis.de.

XI. Schlussbestimmungen

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen ganz oder teilweise nichtig, unwirksam oder nicht durchsetzbar sein oder werden oder etwaige Regelungslücken bestehen, so berührt dies nicht die Wirksamkeit und Durchsetzbarkeit aller übrigen Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen. An die Stelle der nichtigen, unwirksamen, nicht durchsetzbaren oder fehlenden Bestimmung tritt eine Regelung, die dem Zweck der ursprünglichen Bestimmung am nächsten kommt.